

Datum: 20.12.2011  
Tel. 233 – 92626  
Fax (089) 233 989 92626  
Frau Baier  
AZ: 0262.0-23-0023

44

Direktorium  
HA II/BA

**Entscheidung über die  
Gewährung eines Zuschusses aus  
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 23  
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007**

AntragstellerIn:  
Pfarrei Maria Himmelfahrt  
vertreten durch Herrn Pfarrer  
Joseph Martin  
Höcherstraße 14  
80999 München

Ellt	Sofort	Ø	e
Direktorium - HA II/BA G West			
22. DEZ. 2011			
AZ: 23 1/12			
zK	zwV	R	Wv. Abt. Vg. Uml.

für die Maßnahme: Faschingsumzug am 21.02.2012

**Beschluss des Bezirksausschusses des 23. Stadtbezirkes vom 10.01.2012**  
Öffentliche Sitzung  
Sitzungsvorlagen Nr.: 08-14 / V 08387

**I. Sachverhalt**

Der beiliegende Antrag vom 12.12.2011, hier eingegangen am 13.12.2011, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

☒ vor ☐ nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 638,00 beantragt.  
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

☒ in beantragter Höhe  
☐ nur in Höhe von €  
☐ nicht

gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Auf der Kostenstelle 10300023 stehen am 20.12.2011 EURO 20.727,56 zur Verfügung.

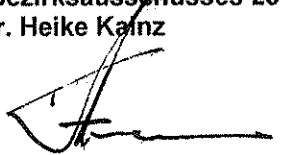
Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

☒ vorhanden

☐ vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-  
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,  
die die zur Verfügung stehende Summe über-  
schreiten.

☐ nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n  
des Bezirksausschusses 23  
Hr./Fr. Heike Kalnz**



Wittmann

### III. Beschluss

☒ Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € 638,-  
für den Verein/Organisation Pfarrei Maria Himmelfahrt

☐ Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € \_\_\_\_\_  
(bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_

Gründe:

- ☐ Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- ☐ Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- ☐ Sonstiges: \_\_\_\_\_

☐ Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_ ab.

Gründe:

- ☐ Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von \_\_\_\_\_ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.
- ☐ Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragseingang vornehmen.
- ☐ Sonstiges: \_\_\_\_\_

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

☐ mündlich ☒ schriftlich ☐ gar nicht, weil \_\_\_\_\_

☒ Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 10. 01. 12

☒ einstimmig ☐ mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 23  
Der/die Vorsitzende

[Signature]  
Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin

### IV. Wv. Direktorium HA II-BA